

# Die digitale Revolution im Klassenzimmer:

## Tablets an Schulen

Immer öfter wird über die Digitalisierung an Schulen diskutiert: Kritiker sagen, Tablets würden negative Auswirkungen auf das Gehirn haben, Fans sind der Meinung, Tablets seien die perfekte Vorbereitung auf die digitale und moderne Welt. Doch was stimmt und was nicht?

Vorteile	Nachteile
Sehr offensichtlich ist, dass man sehr viel weniger Gewicht in der Schultasche tragen muss, da alle Hefte und Bücher in einem Gerät, dem Tablet, verstaut sind. Auch durch die Verteilung von beispielsweise Arbeitsblättern via Bluetooth wird viel Papier und Zeit gespart. Schülerinnen und Schüler aus unseren diesjährigen achten Klassen berichten, dass das Lernen am Tablet ansprechender und individueller gestaltet wird.	Ein großes Problem stellt die Finanzierung der Tablets dar. Kritiker sagen, das Geld solle für andere Zwecke ausgegeben werden. Auch die übermäßige, tägliche Bildschirmzeit kann zu gesundheitlichen Problemen, wie Augenbelastung, führen oder sich negativ auf die Entwicklung und das Gehirn auswirken. Zusätzlich ist man am Tablet leichter abgelenkt, da man sehr schnell zu einer anderen App wechseln kann.

Die Entscheidung, Tablets in den Schulen dauerhaft zu integrieren, sollte sorgfältig abgewogen werden, um die Vorteile zu maximieren und die Nachteile zu minimieren. Es ist wichtig, dass Schulen eine ausgewogene Nutzung der Tablets fördern, um das Lernen zu verbessern und die Schüler auf die Anforderungen der digitalen Welt vorzubereiten.

*von Lina R. und Antonia R.*